

Foto: Bilderbox

Für die Charite wurde ein Dienstleistungspaket geschnürt. (s. 218 ff.)

OUTSOURCING

218 **Mit Outsourcing aus der Finanznot**

Beispiel Charité: Wirtschaftlichkeitsoptimierung durch Neuorganisation im Facility-Management

Dr. Daniela Schwarz, Dr. Christina Hillebrand, Dr. Uwe Braun, Dr. Torsten Henzelmann, Ralph Büchele

IT

222 **Kommunikationslücken schließen**

Die VHiG-Initiative Intersektorale Kommunikation arbeitet an Lösungen für den reibungslosen Austausch von Informationen

Interview mit Andreas Kassner, Marina Reif

VKD

226 **Was ist los in der Szene?**

39. Tagung der VKD-Fachgruppe Psychiatrie in Klingenmünster

Holger Höhmann

228 **KRANKENHAUSNACHRICHTEN**

232 **MARKTINFO**

235 **STELLENMARKT**

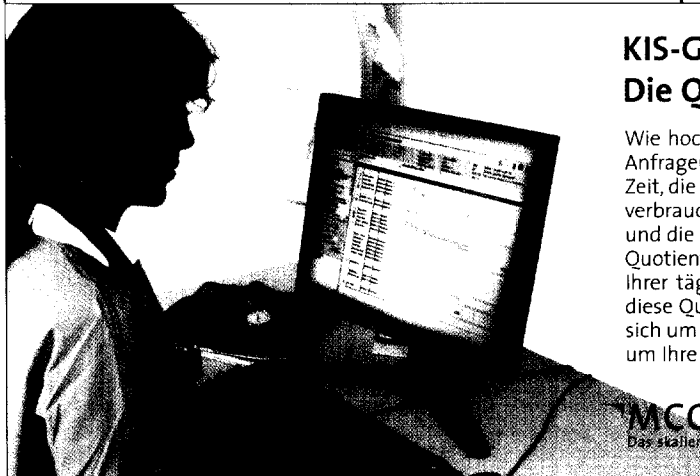
248 **IMPRESSUM**

Die ku wird 75

Auch in diesem Monat haben wir im Rahmen unserer Jubiläumsaktion zwei unserer „verrückten Vögel“ verlost.

Die Gewinner im Februar:
Robert Glatzel, zweipfund werbung,
Mülheim an der Ruhr
Thomas Werner,
St. Bernhard-Hospital Kamp-Lintfort

Machen Sie mit unter www.ku-online.de!



KIS-Geschichten Kapitel **7** Die Quote entscheidet, auch im OP.

Wie hoch ist Ihre tägliche OP-Organisationsquote? Nehmen Sie die Anzahl der Anfragen zum OP-Plan mal der durchschnittlichen Klärungszeit. Addieren Sie die Zeit, die Sie für langwierige und doppelte Dokumentationen und Auswertungen verbrauchen. Dazu kommen Ihre eigenen Recherchen zur morgigen OP-Planung und die Anfragen Ihrer Patienten, wann sie an der Reihe sind. Bilden Sie nun den Quotienten aus der Zeit, die Sie verwenden um den Überblick zu behalten, und Ihrer täglichen Arbeitszeit: Mit der OP-Lösung MCC der MEIERHOFER AG geht diese Quote in den Keller. Dafür steigen ihr Erfolgsfaktor und die Zeit, in der Sie sich um die wirklich wichtigen Angelegenheiten kümmern können. Zum Beispiel um Ihre Patienten.

MCC.
Das skalierbare Informationssystem

MEIERHOFER AG
Perspektiven erleben

www.meierhofer.de
oder kostenfrei unter
Tel. 0800 - MEIERHOFER